

Ausstellungen = Expositions

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1938-1939)**

Heft 8-9

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ausstellungen. — Expositions.

Basel. Kunsthalle. 18. März bis 16. April: Albert Marquet, † Pierre Laprade, George Bouche, Lucien Mainssieux, Gabriel Fournier.

Bern. Kunsthalle. 25. März bis 23. April: Adolf Tièche, † Fritz Widmann.

La Chaux-de-Fonds. Musée des beaux-arts. 15 au 30 avril: Herbert Theurillat, André Evard.

Galerie Minerve. 66 rue Léopold Robert. 1^{er} au 30 avril: Margherita Osswald-Toppi, Zurich.

Genève. Athénée. 18 mars au 13 avril: Exposition posthume Alice Bailly. — 15 au 27 avril: Collective. — 29 avril au 17 mai: Valdo Barbey, Paris.

Musée Rath. 1^{er} au 23 avril: Émile Chambon, peintures.

Lausanne. Galerie du Lion d'Or. 23 mars au 6 avril: A. Chavaz, peintures.

Musée Arlaud. 23 mars au 13 avril: Sous les auspices de la société des P.S.A.S., section vaudoise, et de la société vaudoise des beaux-arts: † Aloys Hugonnet.

Gilde du livre, rue du Lion d'Or 1. 25 mars au 14 avril: Peintures, dessins, gravures, sculptures exécutées dans leurs loisirs par des membres du groupe des architectes de la S. I. A.

Luzern. Museum. 16. April bis 18. Mai: Frühjahrsausstellung der Kunstgesellschaft. Otto Landolt, Gemälde.

Neuchâtel. Galerie Léopold Robert. 11 mars au 23 avril: Exposition rétrospective des œuvres de William Röthlisberger. — 6 mai au 11 juin: Section de Neuchâtel de la S. P. S. A. S.

St. Gallen. Kunstmuseum. 1. bis 30. April: Karl Beutler, Willy Thaler.

Winterthur. Museum. 26. März bis 30. April: Carl Bieri, Arnold Brügger, Tonio Ciolina, Werner Gfeller, Max von Mühlennen, Alexander Müllegg, Fernand Riard, Albert Schnyder, Hans Seiler. — 7. Mai bis 4. Juni: Max Birrer, Werner Neuhaus, Fritz Wotruba. — Im graphischen Kabinett, März/April: Blumen- und Insektendarstellungen von Charles Blösch (1818-1908) und Joh. Emanuel Wyss (1782-1837).

Zürich. Kunsthaus. 28. Januar bis 5. April: Eugène Delacroix ¹. Mai/Oktobre: «Zeichnen, Malen, Formen; Kunst in der Schweiz, die Schweiz in der Kunst; 1. die Grundlagen, 2. die Gegenwart.» (Veranstaltung im Rahmen der Schweizerischen Landesausstellung).

Koller-Atelier, Feldeggstr. 89. — 8. März bis 16. April: Religiöse Themen (Gemälde, Zeichnungen, Plastik).

Graphische Sammlung E. T. H. 11. März bis 23. April: Moderne Graphik aus der Sammlung K. S. Zürich.

¹ Zur Ausstellung Delacroix ist vom Zürcher Kunsthaus ein grosser Katalog herausgegeben worden, der das vollständige, wissenschaftliche Verzeichnis der ganzen Ausstellung mit den bibliographischen Nachweisen für die einzelnen Bilder, Zeichnungen und graphischen Blätter und je einem Aufsatz von Claude Roger-Marx über die Zeichnungen von Delacroix, und dem Direktor des Kunsthauses über die Ausstellung als Ganzes, enthält. Dieser Katalog bildet somit einen Führer für ruhige Vertiefung in die künstlerische Persönlichkeit und das Werk von Delacroix, und mit seinen 24 sorgfältig ausgewählten und gedruckten Abbildungen, überdies eine dauernde Erinnerung an das Erlebnis der Ausstellung.